



Pressemitteilung

Der Vorstand des Kreisfußballverbandes hat in Abstimmung mit dem Spielausschuss und dem Frauen- und Mädchenausschuss sowie dem Jugendausschuss die Entscheidung getroffen, ab sofort den gesamten Spielbetrieb im Fußball auf Kreisebene auszusetzen. Das betrifft alle Pflicht- und Freundschaftsspiele im Bereich der Senioren, Altherren, Damen sowie Juniorinnen und Junioren und hat zunächst Gültigkeit bis zum Beginn der Rückrunde.

Die Spiele werden durch die zuständige Spielinstanz zentral abgesetzt, so dass die jeweiligen gegnerischen Mannschaften und Schiedsrichter nicht informiert werden müssen. Selbstverständlich geht beim NFV-Kreisverband damit die klare Erwartung einher, dass seitens der Vereine sichergestellt wird, dass ab sofort sowohl Kabinen als auch Duschräume nicht mehr genutzt werden.

Einige Hintergründe, die zu dieser weitreichenden Entscheidung geführt haben: Vorweg ist völlig klar, dass die Gesundheit ALLER absolut im Vordergrund steht und der Fußball in diesen Zeiten ganz sicher nicht das Wichtigste ist. Klar muss auch sein, dass durch diese Absage lediglich das Risiko auf dem Platz ausgeschlossen werden kann, wenngleich das Risiko einer Infizierung beim Spiel auf dem Platz nach herrschender Meinung sowieso als sehr gering eingestuft wird.

Mögliche höhere Risiken im Rahmen von Fußballspielen liegen aber in folgenden Bereichen: gemeinsame Autofahrten, gemeinsame Nutzung von Kabinen und Duschen (die i. d. R. auch noch schlecht bzw. gar nicht belüftet werden können) sowie vor allem auch die „Feierlichkeiten“ nach einem Spiel. Auf diese Bereiche hat der NFV-Kreisvorstand allerdings keinen Einfluss. Wenn also die Spiele entfallen und das Training unter Nutzung der Kabinen und Duschen fortgesetzt wird (was von mehreren Vereinen bestätigt wurde), hätte man nur eine sehr geringe Risikominimierung erreicht.

Um es auch klar zu benennen: Über diese Bereiche können nur die Kommunen oder die Vereine verfügen bzw. mittels behördlicher Verfügung auch das Land Niedersachsen oder der Landkreis Emsland – mit letzterem ist der Kreisvorstand in regelmäßigen und vertrauensvollen Gesprächen, um jeweils eine auf die aktuelle Situation angepasste Lösung zu finden.

Die Entwicklungen der letzten Tage bzgl. des rapiden Anstiegs der Infektionszahlen lassen ein weiteres Abwarten und Fortführen des Spielbetriebes nicht mehr zu. Daher der dringende Appell des NFV-Kreisvorstandes: „Sofern ein Trainingsbetrieb weitergeführt werden soll, tragt bitte Sorge, dass die Kabinen und Duschen nicht genutzt werden – diese effektive Maßnahme zur Eindämmung von Risiken wurde bisher u. W. kaum durch die Vereine (ggf. in Abstimmung mit den Kommunen) umgesetzt. Also nutzt hier bitte die Handlungsmöglichkeiten, die ihr habt (wurde auch mehrfach durch den NFV kommuniziert und ist auf der Webseite unter www.nfv-emsland.de/Spielbetrieb nachzulesen)“.

Weitere sehr ausführliche und aktuelle Informationen auch unter folgendem Link: https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/antworten_auf_haufig_gestellte_fragen_fa/antworten-auf-haufig-gestellte-fragen-rund-ums-sporttreiben-188025.html

und: <https://www.niedersachsen.de/Coronavirus/aktuelle-inzidenz-ampel-193672.html>